

Pinneberg

Fahrradparken



In Kombination mit der Funktion Nahversorgung befindet sich die Fahrradstation in Verlängerung des Empfangsgebäudes (Visualisierung)



Ebenerdige Fahrradabstellanlagen auf der Bahnhofsrückseite



Der Nahversorger im Erdgeschoss, Fahrradparken findet im Obergeschoss statt

Projektbeschreibung

Grundlage der Planungen ist ein städtebauliches Gesamtkonzept, das der Bedeutung des Ortes entspricht und die Anforderungen an zeitgemäße und zukunftsfähige Verkehrsanlagen erfüllt. Als 1. Bauabschnitt wurde die Park+Ride-Anlage auf der Bahnhofsnordseite realisiert; der Busbahnhof wird im Frühjahr 2018 fertiggestellt sein. Von großer Bedeutung ist die Angebotsverbesserung für die Fahrradfahrer. Auf der Nordseite ist daher eine Radstation mit ca. 300 Fahrradstellplätzen in einem zweigeschossigen Baukörper vorgesehen. Auf der Südseite ist eine modulartige Fahrradabstellanlage in der Planung, wodurch das Gesamtangebot auf weit über 1.000 Fahrräder erweitert wird. Abgerundet wird die Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes durch weitere Park+Ride-Anlagen und die Aufwertung der Bahnhofsvorplätze.

Planungsschwerpunkte

Busbahnhof mit Überdachung, Park+Ride-Anlagen, Fahrradabstellanlagen und Radstation

Unsere Leistungen

Machbarkeitsstudie; HOAI 1-7 Gebäude; Projektkommunikation, regelmäßige Teilnahme am Lenkungsreis

Auftraggeber

Stadt Pinneberg; NAH.SH

Zeitraum

seit 2006

Projektkosten

5,0 Mio. €